18 Niedersachsen	18Aurich		Fee	Nr. 1817263
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Kadefors (Zuname) Sara (Vorname)

Illustrator/-in (Name, Vorn.): | Übersetz. von (Name, Vorn.): Rüegger, Lotta | Übersetz. aus Sprache: Schwedisch

ID: 171817263

Bewertung: ○ sehr empfehlenswert ● empfehlenswert ○ eingeschränkt empf. ○ nicht empfehlenswert

Einsatzmöglichkeiten: ☐ Büchereigrundstock ☐ Klassenlesestoff ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe: ☐ 0-3 ☒ 12-13 ☐ 4-5 ☐ 14-15 ☐ 6-7 ☐ 16-17 ☐ 8-9 ☐ ab 18 ☒ 10-11

Titel: Billie Abfahrt 9:42

Reihe:

978-3-8251-5111-9	176	14,90
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Medienart/Ausführung: Buch (Print, gebunden) | Gattung: Erzählung / Roman

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis): ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps: ☐ Ja

Erstelldatum: 06.10.2017

Schlagwörter: Familie

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort):

Internet? ● Ja ○ Nein

Zentraldatei: 27.09.2017

Verlag Datum:

Inhaltsangabe

Die 12-jährige Ich-Erzählerin Billie kommt in eine Pflegefamilie. Sie beginnt diesen neuen Lebensabschnitt mit schon fast unglaublicher Gelassenheit. Schnell wird aber deutlich, dass nicht nur sie Hilfe braucht.

Beurteilungstext

Billie ist ein lebensbejahendes Mädchen. Die heile Welt kennt sie nur aus Filmen. Sie passt sich scheinbar mühelos dem ihr so fremden Familienleben an und knüpft schnell Kontakte in der Schule. Schaut man nicht genau hin, so sieht man eine heile Familie mit einem fröhlichen, unbekümmerten Pflegekind.

Aber nicht nur Billie hat sich einen Schutzpanzer zugelegt. Da sie sehr empathisch ist, sieht sie auch andere Schutzpanzer und bemerkt dahinter Trauer, Angst oder Unglück.
Die Leserinnen sehen: Niemand kann immer stark sein und es ist gut, wenn man Hilfe annehmen und Hilfe geben kann. Es tut gut, wenn man Verantwortung übernimmt.
Billie ist eine starke Protagonistin, die ihr schwieriges Leben erstaunlich meistert und singt, wenn ihr inneres Gleichgewicht aus dem Takt gerät.

Der Autorin gelingt es, diese Geschichte locker zu erzählen und trotzdem zunehmend mehr Tiefgang zu geben. Schicht für Schicht taucht der Leser/die Leserin tiefer zu den Problemen hinab und wundert sich manchmal, dass die Menschen trotz allem im Alltag gut funktionieren.
Die Autorin erhielt in Schweden für ein anderes Buch einen Preis.
Fazit: Eine Geschichte, die überhaupt nicht reißerisch kleine Dramen erzählt.

14 Bremen			bf	Nr. 1417088
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Kestutis Kasparavicius (Zuname) (Vorname)

Illustrator/-in (Name, Vorn.)

Kasparavicius, Übersetz. von (Name, Vorn.)

Litauisch Übersetz. aus Sprache

ID: 171417088

Bewertung: ◉ sehr empfehlenswert ○ empfehlenswert ○ eingeschränkt empf. ○ nicht empfehlenswert

Die Reise ins Schlaraffenland

Titel

Reihe

978-3-8251-5121-8	55	17,90
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten: ☐ Büchereigrundstock ☐ Klassenlesestoff ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe: ☐ 0-3 ☒ 12-13 ☒ 4-5 ☒ 14-15 ☒ 6-7 ☒ 16-17 ☒ 8-9 ☒ ab 18 ☒ 10-11

Buch (Print, gebunden) — Medienart/Ausführung

Bilderbuch — Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter

Faulheit

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? ◉ Ja ○ Nein

Zentraldatei:

Verlag Datum

Inhaltsangabe

15 poetische Abhandlungen über das Schlaraffenland

Beurteilungstext

Das Wort Schlaraffenland ist eine Ableitung vom mittelhochdeutschen „sluraff“ = Faulenzer, Faulpelz. Das haben wir noch nicht gewusst, weil wir immer zu faul waren, uns mit dem Schlaraffenland zu beschäftigen, obwohl wir immer davon träumen. Doch jetzt ist ein Meisterwerk erschienen, in dem uns der litauische Autor Kestutis Kasparavicius in 15 Abhandlungen in das Schlaraffenland führt, damit wir ein für alle Mal wissen, worauf wir uns einlassen, wenn unsere Träume in Erfüllung gehen.

Drei faule Faulpelze machen sich auf den Weg. Freddie Vielfraß, Tom Tigerfell und Samuel Samtpfote, drei Katzen beziehungsweise Kater. Sie haben die Schnauzen voll, immer geweckt zu werden, obwohl sie doch viel lieber schlafen wollen. Zum Beispiel. Sie leiden auch darunter, dass der Kühlschrank immer geschlossen ist. Also packen sie ihre Rucksäcke und ziehen los. „Den Weg ins Schlaraffenland zu finden, ist gar nicht schwer. Andererseits kann niemand genau sagen, wie man dorthin kommt. Das Wichtigste ist, dass du in der richtigen Stimmung bist. Am besten legst du dich einfach hin und schließt die Augen. Und dann reist du in alle vier Himmelsrichtungen. Am besten gleichzeitig. Am besten brichst du an einem eiskalten Tag mitten im Sommer auf. Oder mitten in der Nacht, wenn die Sonne hoch am Himmel steht.“ Alles klar?

Auf ihrer Reise ins Schlaraffenland müssen die drei Faulpelze enorme Schwierigkeiten, zum Beispiel die große Reispuddingmauer überwinden. Sie müssen sich in völlig verrückten Verkehrsregeln zurechtfinden, landen in der Hauptstadt Tortenhausen und im Schlaraffenwald, werden mit Ostereiern vollgestopft, baden im Orangensaft-Fluss, verkleiden sich im Park der Kleider, schütteln Goldmünzen vom Geldbaum, springen in den Jungbrunnen und wachen am Ende auf ihrer alten Holzbank auf. Sie haben alles nur geträumt.

Das ist auch besser so, denn im Schlaraffenland wird so unglaublich viel gefressen, dass es geradezu anstrengen wird. Nichts für Faulpelze. Ein wunderschönes Buch mit wunderschönen Bildern.

18 Niedersachsen	18Holzminden		KS	Nr. 1817227
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Kasparavicius, Kestutis
Zuname | Vorname

Kasparavicius,
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 171817227

Bewertung: (●) sehr empfehlenswert ( ) empfehlenswert ( ) eingeschränkt empf. ( ) nicht empfehlenswert

Die Reise ins Schlaraffenland
Titel

Reihe

978-3-8251-5121-8	55	17,90
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten: [x] Büchereigrundstock [ ] Klassenlesestoff [x] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe: [ ] 0-3 [ ] 12-13 [x] 4-5 [ ] 14-15 [x] 6-7 [ ] 16-17 [x] 8-9 [ ] ab 18 [ ] 10-11

Buch (Print, gebunden)	Märchen / Fabeln / Sagen	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) [ ] Ja
Medienart/Ausführung	Gattung	

Empfehl. für Taschenbuchtipps [ ] Ja **Erstelldatum:**

Schlagwörter
fantastisch / märchenhaft / Gefühl

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) Ja ( ) Nein
Zentraldatei: 08.12.2017
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Der litauische Autor und Illustrator Kestutis Kasparavicius hat in 15 Kapiteln ein märchenhaftes Schlaraffenland gezeichnet und mit kurzen Texten unterlegt. Drei oberfaule Katzen träumen vom Schlaraffenland, träumen sich ins Schlaraffenland und am Ende wird klar, dass der ganze zauberhafte Ausflug lediglich ein phantastischer Traum gewesen ist.

Beurteilungstext
Die vorliegende traumhafte Reise ins Schlaraffenland lohnt sich nicht nur für die drei oberfaulen Katzen und die dort bereits anwesenden Menschen, sondern auch für jeden das Buch Betrachtenden ab 4 Jahren. Die Texte der 15 kurzen Kapitel sind knapp gehalten. Es dominiert bei den maximal 5 Seiten umfassenden Kapiteln fast immer eine großflächige, beinahe eine ganze Doppelseite beanspruchende farbige Illustration. Diese gibt die jeweilige Schlaraffenlandsituation (z. B. Reispudding-Mauer, Hauptstadt Tortenhausen, Orangensaft-Fluss, Jungbrunnen u.ä.) in märchenhaft bunter Stimmung wieder, bei einer Mischung von realistischer bis surrealistischer Gestaltung. Dabei sind die farbigen Zeichnungen wimmelbildhaft gestaltet, in denen es unendlich viel Lustiges und Skurriles zu entdecken gilt. Insofern kann dieses Buch auch nur als Bilderbuch eingesetzt werden.

Die kurzen, prägnanten Texte beinhalten eine Menge von paradoxen Formulierungen (z. B. in alle vier Himmelsrichtungen reisen, ein eiskalter Tag mitten im Sommer, mitten in der Nacht, wenn die Sonne hoch am Himmel steht, Wasser, das nicht brennen kann usw.), die Kinder zweifellos ansprechen und zum Schmunzeln anhalten werden.

Insofern vermag dieser wunderschöne Bildband, bereits mit entsprechenden Illustrationen auf beiden Einbandseiten einladend, zweifellos Kinder ab 4 Jahren aufwärts zu interessiertem Betrachten, Zuhören, Erzählen und sicherlich eigenständig kreativem Gestalten anzuhalten!

14 Bremen			bf	Nr. 1417161
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Lagerlöf, Selma (Zuname) ; (Vorname)

Larsson, Carl — Illustrator/-in (Name, Vorn.)
Franzos, Marie — Übersetz. von (Name, Vorn.)
Schwedisch — Übersetz. aus Sprache

ID: 171417161

Bewertung:
- (●) sehr empfehlenswert
- ( ) empfehlenswert
- ( ) eingeschränkt empf.
- ( ) nicht empfehlenswert

Friede auf Erden
Titel

Reihe

978-3-8251-5133-1	142	16,00
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- [ ] Büchereigrundstock
- [ ] Klassenlesestoff
- [ ] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- [ ] 0-3
- [ ] 4-5
- [x] 6-7
- [x] 8-9
- [x] 10-11
- [x] 12-13
- [x] 14-15
- [x] 16-17
- [x] ab 18

Buch (Print, gebunden) — Medienart/Ausführung
Erzählung / Roman — Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) [ ] Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps [ ] Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter
Ethik / Philosophie / Glaube / Religion

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) Ja ( ) Nein

Zentraldatei:

Verlag Datum

Inhaltsangabe
7 Weihnachtsgeschichten aus der Feder der berühmten Selma Lagerlöf.

Beurteilungstext
In diesen Erzählungen wird die geheime Kraft des Glaubens, die Allgegenwart Gottes beschworen, der dafür sorgt, dass die Menschen, auch die, die allem Anschein nach böse sind und nur Böses im Sinn haben, gut werden. Güte oder Tod, auf diese Formel könnten wir verkürzen, was uns in den Erzählungen Lagerlöfs wunderbar eindringlich entgegentritt. Die Menschen, insbesondere die Männer, sind schwach. Sie bringen sich und ihre Lieben in Gefahr, indem sie zur Weihnachtszeit auf die Jagd gehen, was man nicht tut, weil zur Weihnachtszeit Friede zwischen Mensch und Tier befohlen ist (Gottesfriede). Einer stiehlt (Die Mausefalle), ein anderer schießt im Zorn auf seine Frau (Der Totenschädel), wieder ein anderer wirft einen armen Obdachlosen aus dem Haus und setzt ihn der Kälte aus (Ein Weihnachtsgast). Selbst die Räuber bekommen die Gelegenheit, sich zum Guten zu wandeln und schlagen sie nicht aus (Die Legende von der Christrose). Der Hartherzige erkennt seine Hartherzigkeit, fällt auf die Knie und betet (Die Heilige Nacht). Der Hochmütige wird bescheiden (Die Legende von der Christrose). Die Rachsüchtige – in diesem Fall kein Mann - kommt zur Einsicht und verzichtet darauf, das Unglück ihrer Schwester zu rächen, denn die Gewalt lässt sich durch Gewalt nicht besiegen (Friede auf Erden).
So lesen wir von einer Welt, in der das Unglück im Menschen selbst, in seinem Charakter und seinen sozialen Verhältnissen angelegt ist. Geschrieben vor dem 1. Weltkrieg, lassen diese Erzählung im weitesten Sinne schon den Einfluss der Psychoanalyse und den der revolutionären Bewegungen ahnen, wenngleich das Leben im Schweden des 19. Jahrhunderts noch in festgefügten Bahnen läuft. Oben ist Oben und Unten ist Unten, daran wird nicht gerüttelt. Von Hungersnöten und Hungerrevolten, von religiösem Sektierertum und Auswanderung, wie Lagerlöf es in ihrem zweibändigen Werk „Jerusalem“ schildert, keine Spur. Doch die Weihnachtsgeschichten sind schon ein Vorgriff auf das, was kommt. Und wer „Nils Holgerssons wunderbare Reise durch Schweden“ gelesen hat und liebt, der wird auch dieses Buch lieben.

19 Nordrhein-Westfalen			niewe	Nr. 1917696
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Drescher (Zuname) Daniela (Vorname)

Drescher, Daniela
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 171917696

Bewertung:
- ○ sehr empfehlenswert
- ● empfehlenswert
- ○ eingeschränkt empf.
- ○ nicht empfehlenswert

Hans Christian Andersens schönste Märchen
Titel

Reihe

978-3-8251-5130-0	194	25,00
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)
Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- ☒ Büchereigrundstock
- ☐ Klassenlesestoff
- ☒ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- ☐ 0-3
- ☐ 4-5
- ☒ 6-7
- ☒ 8-9
- ☒ 10-11
- ☐ 12-13
- ☐ 14-15
- ☐ 16-17
- ☐ ab 18

Buch (Print, gebunden) — Medienart/Ausführung
Märchen / Fabeln / Sagen — Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter
fantastisch / märchenhaft

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? ● Ja ○ Nein

Zentraldatei: 26.10.2017

Verlag Datum

Inhaltsangabe
Dieses Buch bietet eine Sammlung von 21 Märchen aus der Feder von Hans Christian Andersen, die durch exzellente Illustrationen ergänzt und bereichert werden.

Beurteilungstext
Das vorliegende Märchenbuch "Hans Christian Andersens schönste Märchen" folgt dem Text der 19. Auflage von "Hans Christian Andersen: Sämmtliche Märchen. Einzige vollständige vom Verfasser besorgte Ausgabe" (o.J., nach 1875). Lediglich die Orthographie und Interpunktion wurden dem aktuellen Regelwerk angeglichen. Von daher ist die Sprache Hans Christian Andersens in ihrer ursprünglichen Form erhalten geblieben. Dies bedeutet konkret, dass alle Märchen in ihrer sprachlichen Sensibilität und Schönheit für die Leserin / den Leser zu erleben sind und ihren besonderen Reiz ausüben. Die Märchen Christian Andersens erfahren - und dies ist hier besonders hervorzuheben - durch die wunderschönen Illustrationen von Daniela Drescher eine hervorragende Ergänzung. Diese Illustrationen haben es in sich - populär ausgedrückt! Sie sind wahrhaftig überaus stimmungsvoll und übermitteln jedes noch so feine Detail aus dem jeweiligen Märchentext. Neben diesem werden Kinder wie auch Erwachsene durch die Illustrationen eingeladen, gewissermaßen in die Märchen "einzutauchen" und zu träumen. Es herrscht also eine enge sowie fruchtbare Verquickung von Märchentext und Illustrationen. Die Inhalte der Märchen - Menschen, Tiere, Pflanzen - werden in den Bildern äußerst präzise und detailreich sowie sorgfältig abgebildet. Dies bedeutet, dass Kinder oder Erwachsene diese intensiv betrachten und über die Inhalte in einen Dialog treten können. Konkret: Das vorliegende Buch bietet eine Riesenfülle an Gesprächsanlässen!
Von daher bietet es sich gerade in Familien, Kitas, Grundschulen oder im Ganztagesbetrieb an, dieses Buch einzusetzen. Hier besteht die konkrete Möglichkeit, die Sprach- bzw. Sprecherziehung zu fördern und die Beobachtungsgabe anhand der vorzüglichen Illustrationen zu schulen.

14 Bremen			wb	Nr. 1417122
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Andersen, Hans (Zuname) ; (Vorname)

Drescher, Daniela — Illustrator/-in (Name, Vorn.)
Höller, Guido — Übersetz. von (Name, Vorn.)
Dänisch — Übersetz. aus Sprache

ID: 171417122

Bewertung:
- (●) sehr empfehlenswert
- ( ) empfehlenswert
- ( ) eingeschränkt empf.
- ( ) nicht empfehlenswert

Hans Christian Andersens schönste Märchen
Titel

Reihe

978-3-8251-5130-0	100	25,00
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- [x] Büchereigrundstock
- [ ] Klassenlesestoff
- [ ] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- [ ] 0-3
- [x] 4-5
- [x] 6-7
- [x] 8-9
- [x] 10-11
- [x] 12-13
- [x] 14-15
- [x] 16-17
- [x] ab 18

Buch (Print, gebunden)	Märchen / Fabeln / Sagen
Medienart/Ausführung	Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) [ ] Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps [ ] Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) Ja ( ) Nein

Zentraldatei:

Verlag Datum

Inhaltsangabe
In diesem Buch sind 21 Märchen von Hans Christian Andersen versammelt, ob es die Schönsten sind, muss jede/r selbst entscheiden.

Beurteilungstext
21 Märchen von Hans Christian Andersen sind in diesem Buch versammelt. Angeblich sollen es die Schönsten sein. Ob das so ist, muss jede/r selbst entscheiden, auf alle Fälle sind es nicht alle schönen Märchen von Andersen. Einige fehlen. Aber das kann und soll ja auch nicht Sinn und Zweck einer Märchensammlung sein alle geschriebenen Stücke zu versammeln. Da die Märchen von Andersen alle sehr schön sind, ist es sicherlich schwer eine Auswahl zu treffen. Zu finden sind in diesem Band neben der bekannten Schneekönigin, der Meerjungfrau und der Prinzessin auf der Erbse auch ein paar weniger bekannte Märchen. Die wunderschöne Geschichte der Nachtigall, die den chinesichen Kaiser mit ihrem Gesang betörte, die Freiheit verlor, sie aber wieder bekam und den Kaiser mit ihrem Gesnag vor dem Tod rettete. Wir finden auch das Däumelinchen, das auf ihrer Fahrt auf einem Seerosenblatt so viel erleben muss bevor sie ihren Prinzen trifft und ganz am Ende „ Das hässliche junge Entlein“.
Die Illustrationen von Daniela Drescher sind sehr stimmungsvoll und verwunschen. Ein Schloß ist am Horizont vor dunklem Sternenhimmel und in Dunst gehüllter Landschaft zu sehen, ein gefährlich aussehender Hund trägt auf dem Rücken die schlafende Prinzessin (Das Feuerzeug), die Schneekönigin steht, fast schon triumphierend, mit ihrem weißen Umhang in einer grauen Schneenacht, zwei Wölfe stolzieren an ihr vorbei. An anderer Stelle winden sich die schönsten Blumen und Blüten über die Seiten. Man hat das Gefühl ein mit Liebe gestaltetes Buch in den Händen zu halten. Besonders bemerkenswert ist es bei dieser Ausgabe, dass auf eine alte Übersetzung aus dem Jahre 1904 zurück gegriffen wird. Da bleibt die Sprache Andersens in ihrer (fast) Urform erhalten.
Andersens Märchen sprechen Jung wie Alt gleichermaßen an, sie sind immer wieder besonders geeignet, an verregneten, verschneiten oder anderen gemütlichen Nachmittagen vorgelesen zu werden.

14 Bremen			ISCH	Nr. 1417054
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Dufft, Sanne (Zuname) (Vorname)

Dufft, Sanne
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 171417054

Bewertung: ◉ sehr empfehlenswert ○ empfehlenswert ○ eingeschränkt empf. ○ nicht empfehlenswert

MAGNUS UND DER NACHTLÖWE
Titel

Reihe

978-3-8251-5113-3	30	13,90
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten: ☒ Büchereigrundstock ☐ Klassenlesestoff ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe: ☒ 0-3 ☐ 12-13 ☒ 4-5 ☐ 14-15 ☒ 6-7 ☐ 16-17 ☐ 8-9 ☐ ab 18 ☐ 10-11

Buch (Print, gebunden)	Bilderbuch
Medienart/Ausführung	Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

Erstelldatum: 01.12.2017

Schlagwörter
Angst / Mut

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? ◉ Ja ○ Nein
Zentraldatei: 01.12.2017
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Nachts hat Magnus manchmal Angst. Wie gut, dass er seinen Löwen hat.

Beurteilungstext
In dem Buch „Magnus und der Nachtlöwe“ greift Sanne Dufft das Thema Angst von Kindern auf und speziell die Angst vor der Dunkelheit. Magnus spielt am Tag sein Ritterspiel mit Hut und Schwert geht er durch die Welt und ist der mutige Magnus. In der Nacht im Traum holt ihn allerdings sein Spiel vom Tag wieder ein und er träumt von echten Räubern, die ihm Hut und Schwert stehlen wollen. In der Entwicklung von Kindern, besonders in dieser magischen Zeit in der sie sich in alles was sie spielen „verwandeln“ kommt es häufig in der Nacht zu Alpträumen. Bei der Bewältigung der Angst brauchen sie Hilfe durch Erwachsene. Der Trost der Mutter reicht Magnus allerdings nicht aus. Wie im wahren Leben ist es gut, dass Magnus eine Großmutter hat, die ihn gut versteht. Sie schenkt ihm einen kleinen Spielzeuglöwen und schafft ihm damit die Möglichkeit seine Angst zu besiegen. Denn genau in dieser magischen Zeit verwandelt sich ein Spielzeuglöwe durchaus auch mal in einen riesengroßen echten Löwen, der gemeinsam mit Magnus die Räuber vertreibt. Und so reitet er mit seinem Löwen durch die Nacht und sorgt dafür, dass seine Eltern auch in Ruhe schlafen können. Die Illustrationen unterstreichen den Text in wunderbarer Weise. Die düsteren Bilder die deutlich machen wie gruselig es nachts im Wald ist und die leuchtend weißen Augen, die man durch die Baumstämme aufblitzen sieht, geben der Angst ein Bild. Dagegen steht der gelbe, große, starke Löwe vor dem dunklen Nachthimmel, der Mut und Zuversicht verbreitet. Die Bilder lösen Emotionen aus, die die Geschichte noch besser nachvollziehbar werden lassen. Ein gutes Buch gegen Albträume und andere Ängste.

22 Sachsen			BW	Nr. 221712017
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Drescher (Zuname) Daniela (Vorname)

Drescher, Daniela
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 17221712017

Bewertung:
- (●) sehr empfehlenswert
- ( ) empfehlenswert
- ( ) eingeschränkt empf.
- ( ) nicht empfehlenswert

Einsatzmöglichkeiten:
- [x] Büchereigrundstock
- [ ] Klassenlesestoff
- [ ] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- [x] 0-3
- [ ] 4-5
- [ ] 6-7
- [ ] 8-9
- [ ] 10-11
- [ ] 12-13
- [ ] 14-15
- [ ] 16-17
- [ ] ab 18

Pippa und Pelle im Garten
Titel

Pippa & Pelle
Reihe

978-3-8251-5109-6	12	8,00
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Buch (Print, gebunden) — Medienart/Ausführung
Bilderbuch — Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis): [ ] Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps: [ ] Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter
Garten, Gärtnern, Wichtel, Pflanzen, Erntezeit, Gärten

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) Ja ( ) Nein

Zentraldatei:

Verlag Datum

Inhaltsangabe
Die beiden Wichtel Pippa und Pelle laden uns in ihren Garten ein. Da wird gesät, geerntet und mit den anderen Gartenbewohnern geteilt. Kommt mit in den Garten.

Beurteilungstext
Daniela Drescher ist die "Mutter" der beiden niedlichen Wichtel Pippa und Pelle. Über diese Beiden, die vor allem kleinere Kinder verzücken, hat die Künstlerin bisher vier Bände herausgebracht. Nun erschien 2017 im Urachhaus der fünfte Band der Reihe.
Pippa und Pelle nehmen uns in ihren Garten mit. Rund ums Haus erstreckt er sich. Fleißig sind sie am Werkeln: da wird umgegraben, gesät, geerntet, die Ernte mit den anderen Gartenbewohnern geteilt und das Gedeihen der Pflanzen beobachtet.
In ruhigen Vierzeilern, die einen warmen rhythmischen Klang haben, erzählt Drescher von der Gartenarbeit des Wichtelpaares. Typische Elemente wie Umgraben, Säen, Gießen oder Ernten spielen eine Rolle. Auffallend ist das Teilen der Ernte, wie die der Erdbeeren, mit den anderen Gartenbewohnern wie der Schnecke. Es ist ein Ausdruck des Respekts vor der Natur und dem Miteinander.
Jedoch am meisten beeindruckt das Pappbilderbuch für Kinder ab 2 Jahre mit Dreschers Bildern. Auf hohem künstlerischen Niveau aquarelliert Drescher in warmen Tönen die Geschichte. Der Hintergrund verschwindet in einem diffusen Himmel mit weißen Wolken. Im Mittelgrund wird Drescher konkreter. Man erkennt Büsche, Pflanzen und Getier. Fein ausgearbeitet ist der Vordergrund mit dem Wichtelpaar. Niedlich sind ihre roten Zipfelmützen und Pippas rotes Kleid mit weißen Punkten. Ganz naturgetreu hat Drescher die verschiedenen Pflanzen gezeichnet. Die Wirkung erzielt sie mit zarten Bleistiftkonturen. Da erkennt man sofort Narzissen, Tulpen, Blattsalat, Stiefmütterchen, Erdbeeren, Schmetterlinge, Marienkäfer, Stockrosen, Kapuzinerkresse, Sonnenhut, Erbsen, Glockenblumen und noch vieles mehr. Über all den Bildern liegt eine Harmonie und Sanftheit, die beim Betrachten das Kind in einer geborgenen Ruhe empfängt.
Daniela Drescher zeigt mit ihrem Pappbilderbuch "Pippa und Pelle im Garten" schon kleinen Kindern, was zum Gärtnern dazugehört. Der respektvolle Umgang mit der Natur und die Sanftheit der Bilder vermitteln den Kindern wichtige Werte. Sehr gelungen!

19 Nordrhein-Westfalen			76	Nr. 1917702
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Houts, Michelle (Zuname) (Vorname)

ID: 171917702

Schmidt, Nina — Illustrator/-in (Name, Vorn.)
Fuchs, Dieter — Übersetz. von (Name, Vorn.)
Englisch — Übersetz. aus Sprache

Bewertung:
- ○ sehr empfehlenswert
- ◉ empfehlenswert
- ○ eingeschränkt empf.
- ○ nicht empfehlenswert

Raureif Zauber
Titel

Reihe

978-3-8251-7948-9	256	17,00
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

Urachhaus	Stuttgart	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- ☐ Büchereigrundstock
- ☐ Klassenlesestoff
- ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- ☐ 0-3
- ☐ 4-5
- ☐ 6-7
- ☒ 8-9
- ☒ 10-11
- ☐ 12-13
- ☐ 14-15
- ☐ 16-17
- ☐ ab 18

Buch (Print, gebunden) — Medienart/Ausführung
Erzählung / Roman — Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter
Skandinavien Dänemark

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? ◉ Ja ○ Nein
Zentraldatei: 19.11.2017
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Winter in Lolland: Doch so idyllisch, wie man sich das vorstellt, ist es nicht - denn es gibt Ärger in der Welt der Wichtel. Das Menschenmädchen Bettina versucht, den Streit in der Wichtelwelt zu schlichten, damit Weihnachten doch noch friedlich gefeiert werden kann.

Beurteilungstext
Der Roman wirkt so skandinavisch, dass man als Leser erstaunt ist, wenn man sieht, dass der Text aus dem Englischen übersetzt wurde und die Autorin aus den USA stammt. Ihre Biografie liefert allerdings die Erklärung: Michelle Houts hat lange in Dänemark gelebt und dort die Sagen und Geschichten über Hof- und Stallwichtel kennengelernt.
Ihr Kinderroman ist in 36 relativ kurze Kapitel unterteilt, die mit hübschen Strichzeichnungen illustriert sind und den märchenhaften Stil der Erzählung unterstreichen. Die Erzählung selbst ist einfach und liebevoll geschrieben, der Stil der Autorin sehr unaufgeregt.
Das Buch fällt im Vergleich zu anderen Romanen für die Altersgruppe durch seine Schlichtheit und Unauffälligkeit auf - es bleibt ihm zu wünschen, dass es trotzdem oder gerade deswegen seine Leser findet, denn die Geschichte um das Mädchen Bettina und die Rettung des Weihnachtsfests ist idealer Lesestoff für die Winter- und Weihnachtszeit - besinnlich, märchenhaft und ein bisschen abenteuerlich.